

(Nr. 77.) Protokoll-Extrakt der Zweiten Kammer über die erste öffentliche Sitzung vom 10. November 1899, die erfolgte Wahl der 5 Deputationen der Zweiten Kammer betreffend.

Präsident: Zu den Direktorialakten.

(Nr. 78.) Schreiben der Frau Käthe verw. Wecke geb. Wecke auf Wiesa vom 7. November 1899, Dankagung für die bewiesene herzliche Theilnahme beim Hinscheiden ihres Gatten, des Herrn Rittergutsbesizers Wecke, zeither Mitglied der Ersten Kammer.

Präsident: Ich bitte, das Schreiben zu verlesen.

(Geschieht durch Sekretär Kammerherrn von Find.)

(Nr. 79.) Petition des Karl Friedrich Martin in Thonbrunn bei Rößbach i. Böhmen vom 12. November 1899, angebliche Rechtsverweigerung betreffend.

Präsident: An die vierte Deputation.

(Nr. 80.) Schreiben des Königl. Gesamtministeriums vom 13. November 1899 bei Ueberfendung des Allerhöchsten Dekrets, den Entwurf eines Gesetzes zur Ausführung einiger mit dem Bürgerlichen Gesetzbuche zusammenhängender Reichsgesetze betr.

Präsident: An die erste Deputation.

(Nr. 81.) Protokoll-Extrakt der Zweiten Kammer über die zweite öffentliche Sitzung vom 13. November 1899, Allgemeine Vorberathung über das Königl. Dekret Nr. 4, den Bericht über die Verwaltung und Vermehrung der Königl. Sammlungen für Kunst und Wissenschaft in den Jahren 1896 und 1897 betr.

Präsident: An die dritte Deputation.

(Nr. 82.) Desgleichen, Allgemeine Vorberathung über das Königl. Dekret Nr. 11, einen Gesetzentwurf wegen der provisorischen Forterhebung der Steuern und Abgaben im Jahre 1900 betr.

Präsident: An die zweite Deputation.

(Nr. 83.) Desgleichen, die erfolgte Konstituierung der Beschwerde- und Petitionsdeputation der Zweiten Kammer betr.

Präsident: Zu den Direktorialakten.

(Nr. 84.) Petition der Kunstdruck- und Verlagsanstalt, Aktiengesellschaft, vormalig Müller & Lohse in Dresden vom 25. Oktober 1899, betr. die behördliche Auflösung von Aktiengesellschaften wegen Gefährdung des Gemeinwohls.

Präsident: An die erste Deputation.

(Nr. 85.) Petition der Meißner Thonwaren- und Kunststeinfabriken, Aktiengesellschaft, vormalig Fr. Kollrepp in Meißen, vom 30. Oktober 1899, denselben Gegenstand betreffend.

(Nr. 86.) Petition des Hartgußwerks und Maschinenfabrik (vormalig R. H. Kühne & Co.), Aktiengesellschaft, Löbtau, vom 2. November 1899, denselben Gegenstand betreffend.

(Nr. 87.) Petition der Farbenwerke Friedr. & Carl Hessel, Aktiengesellschaft in Merchau, vom 4. November 1899, denselben Gegenstand betr.

(Nr. 88.) Petition der Wurzenener Dampfmühlens-Aktiengesellschaft vorm. Gust. Schönert in Wurzen vom 4. November 1899, denselben Gegenstand betr.

(Nr. 89.) Petition der Neustädter Bank in Neustadt i. S. und Genossen vom 3. November 1899, denselben Gegenstand betr.

Präsident: Sämmtliche Nummern noch an die erste Deputation.

(Nr. 90.) Petition des Gemeinderaths zu Niederfriedersdorf vom März 1899, eine Wegestreitigkeit betr.

Präsident: Zunächst bei der Zweiten Kammer eingegangen, dann an die vierte Deputation.

(Nr. 91.) Petition des Kaufmanns Arthur Spranger in Chemnitz und Genossen vom 20. Januar 1899 um Aufhebung des Gesetzes vom 23. März 1896, betreffend die ärztlichen Bezirksvereine.

Präsident: An die vierte Deputation.

(Nr. 92.) Die Zweite Kammer übersendet 50 Druck-exemplare einer Petition des Petitionsausschusses für Verlängerung der Freiberg-Halsbrückener Bahnlinie bis Rossen um Erbauung dieser Bahnstrecke.

Präsident: Zu vertheilen.

(Nr. 93.) Desgleichen 55 Druck-exemplare einer Petition des Graf von Einsiedel-Mittel auf Mittel und Genossen um Führung der Bahn Weissenberg-Kamenz über Reschwitz-Höflein.

Präsident: Desgleichen zu vertheilen.

(Nr. 94.) Protokoll-Extrakt der Zweiten Kammer über die dritte öffentliche Sitzung vom 14. November 1899, die erfolgte Konstituierung der Finanzdeputation B, der Gesetzgebungsdeputation, der Finanzdeputation A und der Rechenschaftsdeputation betr.

Präsident: Zu den Direktorialakten.

(Nr. 95.) Desgleichen, Allgemeine Vorberathung über das Königl. Dekret Nr. 8, die Gebührentaxe für Ärzte, Chemiker, Pharmazeuten und Hebammen bei gerichtlichen medizinischen und medizinalpolizeilichen Verrichtungen betreffend.

Präsident: An die erste Deputation.

(Nr. 96.) Desgleichen, Allgemeine Vorberathung über das Königl. Dekret Nr. 6, den Entwurf eines Gesetzes, die Pensionsberechtigung der Nadelarbeitslehrerinnen betr.

Präsident: Desgleichen an die erste Deputation.

(Nr. 97.) Die Zweite Kammer übersendet 55 Druck-exemplare einer Petition des „Komitees zur Erreichung einer Staatseisenbahn von Siegmars nach Zwickau durch das Lungwitzthal“ um die Erbauung dieser Eisenbahn.